

	<p>Objekt: Eukarpeia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11969</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Tyche von Eukarpeia mit Mauerkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Kybele (?) steht mit Modius auf dem Kopf in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand eine Opferschale (patera) und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopia). Beiderseits Ω - N.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.21 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	193-211 n. Chr.
	wer	
	wo	Eukarpeia
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien
[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer L. Allius Proklos
wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Zum Beamtennamen: vgl. SNG Fitzwilliam 4970 (dort auf der Vs. Septimius Severus).
- vgl. R. Münsterberg, Die Beamtennamen auf den griechischen Münzen (1911-1927, Nachdruck 1973) 163 (jeweils unter Septimius Severus)..
- vgl. W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 777.